

Kathrein ermöglicht Gassner Jun. weiteren WM-Start



Bei der Anfang Oktober anstehenden „RallyRACC Catalunya – Costa Daurada“ (Spanien) wird der 20jährige Rallyespross den Asphaltlauf in Angriff nehmen dürfen.

Der jüngste Gewinner eines deutschen Meisterschaftslaufs freut sich schon riesig auf diese Herausforderung: „Ich bin Prof. Dr. Kathrein sehr dankbar, dass er mir die Chance gibt, mein Fahrkönnen im Rahmen der Weltmeisterschaft weiter auszubauen.“ Auf den

Youngster warten über 350 Wertungskilometer auf Asphalt. Bevor das sympathische Duo nach Tarragona aufbricht, wird Hermann mit seiner Beifahrerin Kathi Wüstenhagen noch zwei Asphaltläufe absolvieren. „Ich bin gespannt, ob wir auf Asphalt mit den schnellen Spaniern mithalten können und hoffen ohne größere Probleme das Ziel zu erreichen“ ergänzt Gassner junior die positiven Neuigkeiten.

Doch zunächst steht für den Sohn des amtierenden deutschen Rallyemeisters die Saarland Rallye auf dem Programm. Am kommenden Wochenende wollen Gassner junior/Wüstenhagen verlorenen Boden wieder gut machen, um für den Finallauf der Deutschen Rallyemeisterschaft in der Lausitz eine gute Ausgangsposition zu schaffen: „Wir sind nur 10 Punkte hinter dem Führenden Peter Corazza. Da ist noch alles drin und wir werden kämpfen“ so der hochmotivierte Hermann. „Wir müssen viel riskieren und dürfen keine Fehler machen. Die Rallye wird nicht einfach für uns werden.“

Los geht es bereits am Freitagabend mit den zwei Zuschauerrundkursen in Dillingen. Am nächsten Tag werden zehn weitere Sonderprüfungen auf Asphalt sowie Schotter bestritten. Nach knapp 145 Wertungskilometern wird am Samstagabend gegen 20:00 Uhr der Gewinner der diesjährigen ADAC Saarland Rallye feststehen.